



**Fraunhofer**

**FRAUNHOFER-ZENTRUM FÜR INTERNATIONALES  
MANAGEMENT UND WISSENSÖKONOMIE**

# Presseinformation

## **Erfolgsfaktoren für Crowdfunding im Sport - Leipziger Fraunhofer-Forscher begleiten „crowdFANding – Südkurve bleibt!“ wissenschaftlich**

**Leipzig, 6.6.2016, 19:03 Uhr – Passend zur diesen Freitag beginnenden Fußball-Europameisterschaft fiel gestern um 19:03 Uhr in Jena der Startschuss für die international angelegte Crowdfunding-Kampagne „crowdFANding – Südkurve bleibt!“. Leipziger Forscher des Fraunhofer-Zentrums für Internationales Management und Wissensökonomie begleiten das Vorhaben wissenschaftlich. Sie wollen den Erfolgsfaktoren für Crowdfunding-Kampagnen im Sport auf den Grund gehen.**

Crowdfunding („Schwarmfinanzierung“) entwickelt sich seit einigen Jahren zu einer erfolgreichen Finanzierungsalternative für Kreative, Künstler, Jungunternehmen, als auch Film- oder Immobilienprojekte. Im Sport, insbesondere dem Fußball und seinen Fans, ist die alternative Beteiligungsform noch ein junges Finanzierungsinstrument. Dabei bietet gerade der Fußball durch seine engagierte, international gut vernetzte (Fan-)Gemeinschaft exzellente Voraussetzungen für den Erfolg passgenauer Crowdfunding-Kampagnen.

Im Auftrag der Bürgerinitiative Unser Stadion Jena e.V. begleiten die Finanzierungsexperten am Leipziger Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie das Vorhaben bei der Konzeption und Umsetzung der Kampagne wissenschaftlich. Sie analysieren relevante Erfolgsbeispiele ähnlicher nationaler und internationaler Kampagnen, moderieren den Projektverlauf und wollen passgenaue, wissenschaftlich fundierte Erfolgsfaktoren für Crowdfunding im Sport ableiten.

Getreu dem Motto „Eine Stimme ist leise – zu Hunderten wird es laut – zu Tausenden unüberhörbar!“ startete gestern um 19:03 Uhr in Anlehnung an das Gründungsjahr des FC Carl Zeiss Jena die Kampagne „crowdFANding – Südkurve bleibt!“ in Jena. Das Pilotprojekt mit der Bürgerinitiative Unser Stadion Jena e.V. gibt den Fans und Förderern des FC Carl Zeiss Jena ein innovatives Werkzeug der aktiven Bürgerbeteiligung an die Hand, das ihnen neben der finanziellen Beteiligung die politische Einflussnahme auf Entscheidungsträger ermöglicht. Die bis dato einmalige, internationale Crowdfunding-Kampagne soll in den kommenden zwei Monaten Unterstützer und finanzielle Mittel mobilisieren, damit die Jena-Fans im neuen Stadion in ihrer traditionsreichen Südkurve verbleiben können.

Dr. Robin Bürger leitet das fußballbegeisterte Team am Leipziger Fraunhofer-Zentrum: **„Wir – die Gruppe Innovationsfinanzierung – erforschen neue Wege der Bürgerbeteiligung. Crowdfunding verleiht Projekten eine Stimme. Es ermöglicht Fans und Unterstützern, sich zu beteiligen. Das deckt sich mit dem diesjährigen Fraunhofer-Motto: Mensch im Mittelpunkt. Als Fraunhofer-Experte und Mitglied des FC Carl Zeiss Jena liegt mir das**

# Presseinformation

Seite 2

## **Projekt am Herzen. Wir arbeiten daran herauszufinden, welche Lücken Crowdfunding im Sport, speziell im Fußball schließen kann.“**

Die erzielten Unterstützungsleistungen werden vollumfänglich für die Belange der Fans, in diesem Fall für den Erhalt der Südkurve im Ernst-Abbe-Sportfeld, eingesetzt. Bei der Planung des neuen Fußballstadions sieht die lokale Polizei und Feuerwehr vor, die aktiven Jena-Fans zugunsten eines Gästefanblockes in der künftigen Südkurve des Stadions „umzusiedeln“. Die traditionsbewusste Fanszene setzt sich gegen dieses Szenario zur Wehr. Der Begriff „Südkurve“ ist zu einem Symbol der Fankultur geworden.

Die technische Infrastruktur zur Umsetzung der Kampagne haben die Fraunhofer-Forscher mit der Innovation Service Network GmbH, einem führenden Innovationsdienstleister aus Österreich und Herrn Dr. Willfort, Mitgründer und Vorstand des European Crowdfunding Network, entwickelt. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitforschung werden durch Publikationen, Konferenzbeiträge und eine Project Summary an die Bürgerinitiative veröffentlicht.

Die Kampagne läuft bis zum 15. August um 19:03 Uhr unter: [www.crowdfunding.net](http://www.crowdfunding.net)

Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie  
Neumarkt 9-19, 04109 Leipzig

### Ansprechpartner wissenschaftliche Begleitung Projekt crowdFANDING

**Dr. Robin Bürger**, Gruppenleiter Innovationsfinanzierung  
Telefon +49 341 231039-136  
[robin.buerger@moez.fraunhofer.de](mailto:robin.buerger@moez.fraunhofer.de)

### Ansprechpartner Presse Fraunhofer-Zentrum Leipzig

**Dirk Langolf**, Abteilungsleiter Marketing und Kommunikation  
Telefon +49 341 231039-250  
[dirk.langolf@moez.fraunhofer.de](mailto:dirk.langolf@moez.fraunhofer.de)

Das Fraunhofer-Zentrum für Internationales Management und Wissensökonomie entwickelt wissenschaftlich fundierte Lösungen für die Herausforderungen der Globalisierung. Unternehmen und Regionen profitieren von Potenzialanalysen, der Konzeption, Finanzierung und Umsetzung von internationalen Projekten und Netzwerkaktivitäten, der Analyse und Optimierung von Geschäftsmodellen bis hin zum Wissens- und Technologietransfer. Das Institut hat im Jahr 2014 ein Big Data Center aufgebaut. Es verfügt über mehr als 220 Prozessoren und rund 450 Terabyte Speicherkapazität. Mit dieser technischen Infrastruktur und der wirtschaftswissenschaftlichen Expertise des Instituts unterstützt das Fraunhofer-Zentrum Kunden bei ihrem Weg in die Digitalisierung der eigenen Prozesse und Geschäftsmodelle. Das internationale und interdisziplinäre Expertenteam am Leipziger Fraunhofer-Zentrum bündelt seine wirtschafts-, sozial-, politik- und kulturwissenschaftliche Kompetenz, um Fragen zu: Unternehmensentwicklung im internationalen Wettbewerb, Wissens- und Technologietransfer und Nachhaltigkeitsmanagement und Infrastrukturökonomie zu erforschen und zu beantworten.